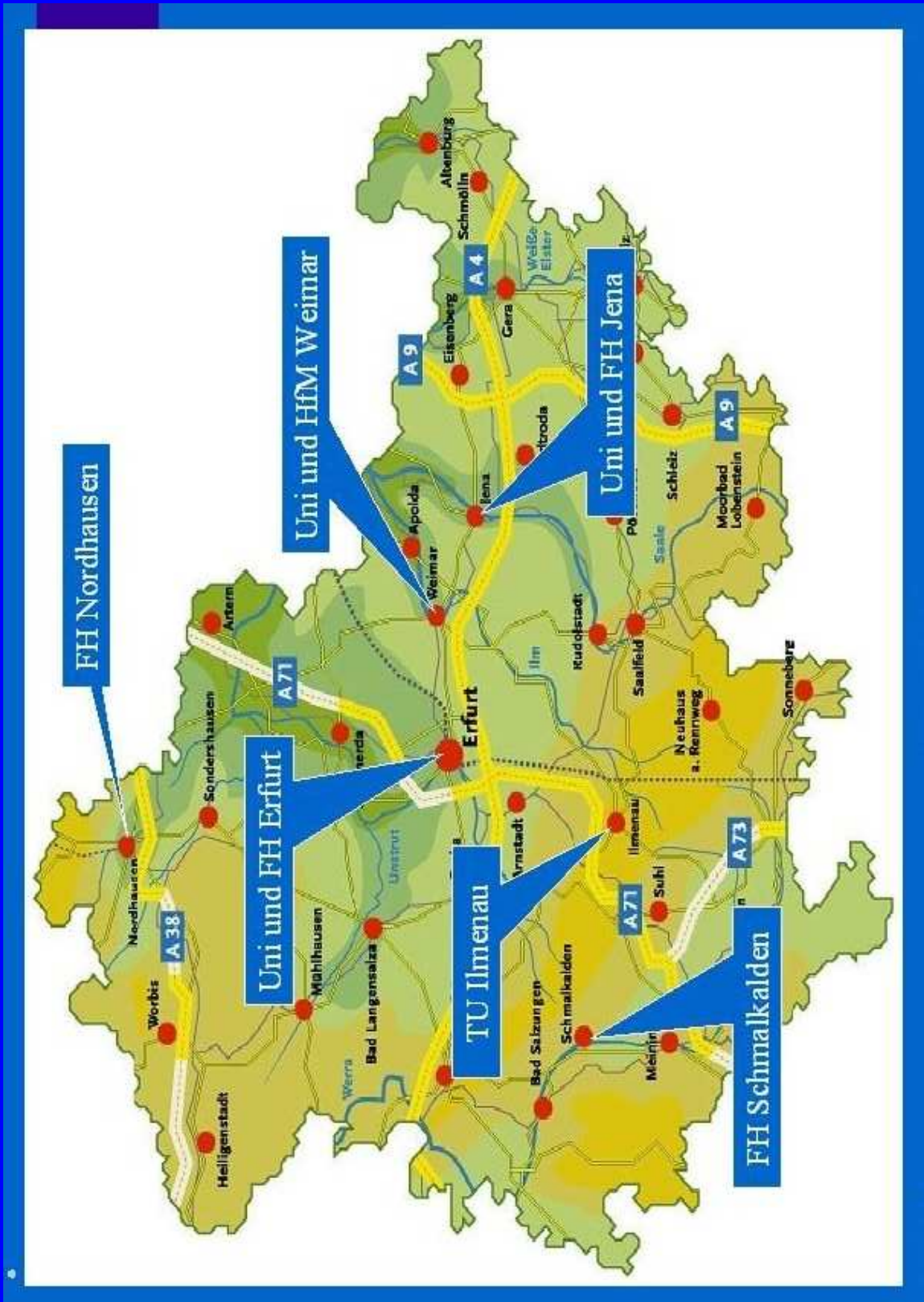


*Bachelor und Master  
am Beispiel des  
Freistaats Thüringen*

Dr. Wolfgang Meier  
Thüringer Kultusministerium



## *Thüringer Hochschulen*

Thüringer Hochschulen	Studierende im WS 2005/06	Ausbauziel
Universität Erfurt	3.959	3.000
Technische Universität Ilmenau	6.895	4.200
Friedrich-Schiller-Universität Jena	20.140	10.400
Bauhaus-Universität Weimar	3.600	3.200
Hochschule für Musik Weimar	784	600
Fachhochschule Erfurt	4.347	3.300
Fachhochschule Jena	4.728	3.200
Fachhochschule Nordhausen	1.379	1.200
Fachhochschule Schmalkalden	2.899	1.700

## *Stand der Einführung von Bachelor- und Masterstudiengängen (WS 2005/06)*

- Studiengänge gesamt: 298
  - davon BA/MA: 101
  - Anteil: 34 %
- neu ab WS 2006/2007: 76
- Akkreditierung 154
  - abgeschlossene Verfahren 34
  - im Verfahren 120

## *Zahl der Studierenden*

- insgesamt: 48100
- in BA/MA-Studiengängen: 4300
- Anteil: 8,9 %

## *Grad der Umstellung an den einzelnen Hochschulen (WS 2005/2006)*

• Universität Erfurt	96 %
• Technische Universität Ilmenau	59 %
• Friedrich-Schiller Universität Jena	9 %
• Bauhaus-Universität Weimar	68 %
• Hochschule für Musik Weimar	10 %
• Fachhochschule Erfurt	28 %
• Fachhochschule Jena	41 %
• Fachhochschule Nordhausen	14 %
• Fachhochschule Schmalkalden	0 %

## *Auslandsaufenthalte*

- obligatorisch: bei ca. 5 % der Studiengänge sind Auslandsaufenthalte fester Bestandteil des Curriculums
- erwünscht: 80%

## *Maßnahmen der Thüringer Hochschulen zur Unterstützung von Auslandsaufenthalten in Bachelor/Masterprogrammen*

- Kooperationsvereinbarungen
- Austauschprogramme
- strukturelle Absicherung im Konzept des Studienganges - Wahlpflichtmodule
- Inanspruchnahme sämtlicher externer Fördermöglichkeiten wie z.B. DAAD-Programme, EU-Programme, Fulbright, etc.
- finanzielle Unterstützungen durch Hochschule (Teilstipendien, Mobilitätszuschüsse, Befreiung von Studiengebühren)

- Akademische Auslandsämter
- Bereitstellung von Informationsbroschüren
- Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Sprachkurse
- Programm zur Förderung der Internationalisierungsstrukturen an deutschen Hochschulen – PROFIS (DAAD 2005 –2007) „Campus Weimar International“ – BU Weimar, HfM Weimar, Studentenwerk – dezentrale persönliche Fachbetreuung (Counselling Officers)

## *Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen innerhalb der neuen Studiengänge an den Thüringer Hochschulen*

- Learning Agreement
- ECTS – wichtiges Instrument bei Anrechnung der Studien- und Prüfungsleistungen
- Austauschprogramme, Kooperationsvereinbarungen
- Einzelfallprüfung

## *Einhaltung der Studienzeiten*

- leistungsstarke Studierende
- Reduktion der Zahl der Partnerhochschulen
- keine Probleme bei obligatorischen Auslandsaufenthalten
- strukturelle Absicherung
  - Auslandspraktika
  - Wahlpflichtmodule
- Probleme
  - Immatrikulation nur jährlich
  - Abweichung vom Lernabkommen
- Beurlaubung

## *Haltung des TKM*

- Einrichtung von Studiengängen bedarf der Genehmigung (Landeshochschulplan), wenn nicht Gegenstand einer Zielvereinbarung
- Prüfungsordnungen bedürfen der Genehmigung (Verschweigungsfrist von 3 Monaten)
- Genehmigung zur Einrichtung von BA/MA-Studiengängen (2003)  
vorherige Akkreditierung
- Umstellung von Diplomstudiengängen auf gestufte Struktur (2005)  
Vertrag mit Agentur  
Strukturvorgaben der Länder vom 22.09.2005

## Übergangsquoten

- keine

## Zugangsvoraussetzungen für Masterstudium

1. berufsqualifizierender Abschluss
2. weitere besondere Zugangsvoraussetzungen  
(Genehmigungsvorbehalt)

## Regelstudienzeiten in Jahren

- BA: 3; 3,5; 4
- MA: 2; 1,5; 1
- BA: 180, 210 bzw. 240 ECTS
- MA (BA): 300 ECTS

# *Lehramt*

Strukturvorgaben vom 22.09.2005 (Eckpunkte der KMK vom  
02.06.2005)

Lehrerbildungsgesetz (Entwurf)

## Friedrich-Schiller-Universität Jena

- Modularisiertes Studium mit 1. Staatsprüfung (Regelschule)  
270 LP, Vorbereitungsdienst 24 Monate, ggf. verkürzt durch  
Praxissemester
- Modularisiertes Studium mit 1. Staatsprüfung (Gymnasium)  
300 LP, Vorbereitungsdienst 24 Monate, ggf. verkürzt durch  
Praxissemester

## Universität Erfurt

- BA/MA Grundschule  
270 LP Vorbereitungsdienst 18 Monate, ggf. durch Schulpraktika verkürzt
- BA/MA Förderschule (geplant)  
270 LP Vorbereitungsdienst 24 Monate, ggf. durch Schulpraktika verkürzt
- BA/MA Regelschule  
270 LP Vorbereitungsdienst 24 Monate, ggf. durch Schulpraktika verkürzt
- BA/MA berufsbildende Schule (geplant)  
300 LP Universität Erfurt, Bauhaus-Universität Weimar, Technische Universität Ilmenau

## Fachhochschulen – Universitäten

- keine Einschränkung für BA/MA – Angebote an Universitäten und Fachhochschulen
- für beide Hochschularten gilt die Einschränkung, Doppelangebote an Studiengängen möglichst zu vermeiden
- forschungsorientierte Masterangebote an Fachhochschulen nur dort, wo in genügender fachlicher Breite Forschungsleistungen erbracht werden

*Vielen Dank für  
Ihre  
Aufmerksamkeit!*